



Rathaussturm in Unterkochen



All ihr Närrinnen und Narren aus Unterkochen, macht euch bereit,
am Gumpendonnerstag, 20. Februar, ist es wieder höchste Zeit,

das Rathaus mit allen Mitarbeiterinnen um 17.00 Uhr zu stürmen,
und zwar so gekonnt wie immer, keine wird türmen.

Der traditionelle Hemadloder-Umzug startet schon um sechzehn Uhr dreißig,
die teilnehmenden Kinder ziehen dabei durch die Straßen und sammeln Süßes, ganz fleißig.

Die Narrenzunft Bärenfanger wird Ortsvorsteherin Heidemarie Matzik gefangen nehmen,
bis Aschermittwoch herrscht dann auf dem Rathaus das schönste Leben.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, den Rathaussturm mitzuerleben,
eine Kleinigkeit zu essen und natürlich zu trinken wird nicht fehlen.

Der Schlachtruf „Bärenfanger Bärenfanger Hoi Hoi Hoi“ wird an diesem Tag oft erschallen,
vor allem dann, wenn die Widerstände der Rathäuslerinnen fallen.

Noch Fragen oder alles Paletti?
Dann raus mit dem Konfetti!!!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir bitten um Verständnis, dass der Publikumsverkehr
an diesem Nachmittag nicht wie in gewohnter Weise
erfolgen kann. Vielen Dank!

Ihr Bezirksamt Unterkochen



Jahresauftakt 2020

Am 4. Februar hatte Ortsvorsteherin Heidemarie Matzik Vertreter aus Wirtschaft, Handel, Handwerk sowie die Vorstände örtlicher Vereine, Institutionen, Behörden und Kommunalpolitiker in den Sitzungssaal des Unterkochener Rathauses eingeladen. Der Jahresauftakt war thematisch dem Element Wasser gewidmet.

Im Rahmen ihrer Einführung in die Veranstaltung hob Ortsvorsteherin Heidemarie Matzik hervor, dass Unterkochen der Ursprungsort des Weißen Kochers, der Waschhaldenquelle und der überaus reinen unteren und oberen Knöcklingquellen ist und für seine Wasserquellen eine besondere Verpflichtung und Verantwortung hat. Die Einzugsgebiete der Quellen müssen den größten Schutz genießen, damit die gute Qualität des Trinkwassers so hoch wie möglich gehalten werden kann. Das Wasser des Kochers war und ist bis heute auch der Quell der Wirtschaftskraft in Unterkochen. Die meisten Firmen und Betriebe haben sich aufgrund dessen Wasserquelle hier angesiedelt und sind auf ihre Wasserrechte angewiesen. 1.600 Arbeitsplätze sind in Traditionsunternehmen in Unterkochen vorhanden. Die Kraft und die Eigenschaften des Wassers zu nutzen, war in der Vergangenheit richtig und ist es auch heute. Wasser als Lebenselixier und Wirtschaftskraft – beides verbindet sich in Unterkochen. Der Schutz unseres wichtigsten Lebensmittels war und ist für unsere Daseinsvorsorge und die Gesunderhaltung aller Bewohner der Stadt Aalen unerlässlich und wird durch strenge Kontrollen gewährleistet. Nachfolgende Generationen erwarten zurecht ein konsequentes nachhaltiges Handeln von unserer Generation.

Der Geschäftsführer der Stadtwerke Aalen Christoph Trautmann ging in seinem Vortrag über die Wasserversorgung Unterkochen darauf ein, dass der Mensch Wasser nicht nur zur Aufrechterhaltung seines eigenen Wasserhaushaltes und für sein Zuhause benötigt, sondern Wasser auch für Industrie, Landwirtschaft, Gewerbebetriebe und Kraftwerke erforderlich ist. Zur hochwertigen und nachhaltigen Wasserversorgung gehört ebenfalls die ordnungsgemäße und umweltschonende Abwasserbeseitigung. Damit untrennbar verbunden ist der Gewässerschutz. Die Stadtwerke Aalen arbeiten in vielfältigen Konstellationen an der zuverlässigen und kompetenten Erfüllung der Versorgung mit Trinkwasser sowie der Abwasserbeseitigung, sei es als eigenständiges Unternehmen bei der Trinkwasserversorgung und dem Betrieb des Wasserversorgungsnetzes, sei es als städtischer Eigenbetrieb bei der Abwasserentsorgung und dem Unterhalt des städtischen Kanalnetzes. Darüber hinaus engagieren sich die Stadtwerke Aalen in der kommunalen Solidargemeinschaft des Zweckverbandes Rombach Gruppe sowie als Teil der Ostalb Wasser Service GmbH. In der Gesamtheit dieser Funktionen wird die zuverlässige und sichere Trinkwasserversorgung für rd. 100.000 Einwohner des Ostalbkreises gewährleistet. Im Stadtgebiet Aalen stellen die Stadtwerke Aalen im Schnitt 4,4 Millionen m³ Trinkwasser pro Jahr bereit. Rund 54 % des Wasserverbrauchs können aus eigener Gewinnung gedeckt werden. Dafür kann auf sieben ausgewiesene Quellgebiete zurückge-



von links nach rechts: Oberbürgermeister Thilo Rentschler, Ortsvorsteherin Heidemarie Matzik, Geschäftsführer der Stadtwerke Aalen Christoph Trautmann

griffen werden, von denen vier in Unterkochen liegen. Diese vier Quellen haben im Mittel der letzten zehn Jahre rund 1,3 Millionen m³ Trinkwasser bereitgestellt und stehen damit für rund 56 % der Trinkwasserproduktion der Stadtwerke Aalen bzw. für rund 30 % des gesamten Trinkwasserbedarfs in Aalen. Die Abwasserentsorgung für Unterkochen, Ebnat, Dewangen und Aalen übernimmt der städtische Eigenbetrieb. Mit einem System, bestehend unter anderem aus 440 km Kanalnetz, 18 Pumpwerken, 52 Regenüberlaufbecken sowie 4 Kläranlagen, wird die ordnungsgemäße Ableitung und Klärung der häuslichen und industriellen Abwässer der Stadt Aalen sichergestellt. Neben fortlaufenden Maßnahmen zur Wartung und zum Substanzerhalt werden in den nächsten Jahren und Jahrzehnten nennenswerte Erneuerungs- und Sanierungsmaßnahmen stattfinden müssen, um das System fortlaufend an sich ändernde und auch steigende Anforderungen anzupassen. Dazu gehören auch die Überholung und Sanierung von Teilen der Maschinenteknik und der Gebäude im Klärwerk Unterkochen sowie die rund 35 km Kanalnetz in Unterkochen.

Oberbürgermeister Thilo Rentschler sprach in seinem Vortrag das Thema Nachhaltigkeit an, das kein Modethema darstellt. Die Waldbesitzer haben schon vor Jahrhunderten Nachhaltigkeitsprinzipien entwickelt, denn ohne

diese kann Waldwirtschaft nicht funktionieren. 1983 schrieb Frederik Vester das Buch „Ballungsgebiete in der Krise“ als erste Mahnung, versehen mit einem Rapport an die Unesco. Auch Erhard Eppler und Hermann Scheer, Träger des alternativen Nobelpreises, waren wichtige Impulsgeber und große Vordenker in Sachen Klima- und Umweltschutz. Die Themen Ökonomie, Soziales und Ökologie dürfen nicht isoliert betrachtet werden, sondern gemeinsam im großen Zusammenhang, gerade in der Politik. Die am Kocher gelegenen Firmen RUD, Palm, Lindenfarb und Ahlstrom-Munksjö, die für nachhaltiges Wirtschaften stehen, benötigen Wasser als wichtige Ressource. Man ist in der Region gut damit gefahren, die Prinzipien der Nachhaltigkeit und den guten Umgang mit den knappen Ressourcen in das städtische Handlungsprogramm aufzunehmen. Die Stadt Aalen ist stolz darauf, zu den Städten zu gehören, die eine der ersten mit einem eigenen Klimaschutzprogramm waren. Vor über 15 Jahren begann die Kampagne „Aalen schafft Klima“. Nächste Woche erhält die Stadt Aalen zum 5. Mal den European Energy Award, darauf ist man stolz,

denn die Anforderungen für ein derartiges Zertifizierungsverfahren werden immer strenger. Zum integrierten Stadtentwicklungskonzept der Stadt Aalen gehören die Handlungsfelder Klimaschutz und Umweltschutz. Im Rahmen des Mobilitätskonzepts wird umweltfreundliche Mobilität gefördert. Die Kocherrenaturierung stellt eine ökologische Aufwertung dar. Das Klimaschutzkonzept wird fortgeschrieben, das ÖPNV-Umweltticket soll 25% günstiger angeboten werden. Zu den Handlungsfeldern gehört auch das Innenentwicklungsprogramm, das Artenschutzkonzept, Radwegeverbesserungen, die Lärmaktionsplanung bis hin zu einem Pfandsystem für Coffee-to-go-Becher. Nachhaltigkeit wird in der Stadt Aalen auch von der Agenda-Bewegung praktiziert. Man hat vor wenigen Tagen den Zuschlag der Unesco erhalten, ein regionales Nachhaltigkeitszentrum an der Hochschule für die Region Ostwürttemberg aufzubauen. Oberbürgermeister Rentschler gab am Ende seines Vortrags bekannt, dass noch in der ersten Februarwoche ein Vorschlag zur B 29a unterbreitet werden wird. Wird man in Sachen Ebnater

Steige nicht tätig, bleiben alle Belastungen so, wie sie jetzt vorhanden und nicht wirklich zufriedenstellend gelöst sind. Mit dem Vorschlag soll die bisherige Planungsgrundlage deutlich verbessert werden. Mittel dafür werden beim Bund eingefordert. Der Vorschlag, der ökologisch einen deutlichen Vorteil bringen und den Lärm merklich reduzieren wird, wird mit dem Regierungspräsidium, dem Land und dem Bundesverkehrsministerium abgestimmt. In der zweiten Februarwoche findet ein Gespräch mit den Nachbarkommunen Oberkochen, Königsbronn und Heidenheim statt, auch in Vorbereitung des am 16.03.2020 stattfindenden Mobilitätskongresses.

Die stimmungsvolle musikalische Umrahmung des Jahresauftakts übernahm Frau Man Pfeiffer mit ihrem Akkordeon. Im Anschluss konnten sich die anwesenden Gäste bei guten Gesprächen mit leckeren kulinarischen Köstlichkeiten stärken, die die Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse der Kocherburgschule mit ihren Lehrern vorbereitet hatten. Ein rundum gelungener Abend!
(Text/Foto: Bezirksamt Unterkochen)



Wochenmarkt in Unterkochen

Der Unterkochener Wochenmarkt findet auf dem Rathausplatz jeden Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr statt.

Amtliche Mitteilungen

Zeugenaufruf

Zwischen Montag, 03.02.2020, und Donnerstag, 06.02.2020, wurden an sämtlichen Buswartehäuschen in Unterkochen sowie am Fahrradunterstand am Unterkochener Bahnhof die Glasscheiben von zwei bislang unbekanntenen Männern zertrümmert. Insgesamt handelt es sich um 17 zerstörte Scheiben. Der Sachschaden beträgt mehrere tausend Euro.



Zeugen beobachteten zwei dunkel gekleidete Männer mit Mützen und Rucksack im Alter von ca. 20 – 25 Jahren.

Die Ermittlungen werden vom Polizeiposten Oberkochen durchgeführt. Sachdienliche Hinweise zum Ergreifen der Täter sind an den Polizeiposten Oberkochen unter Tel. 07364/955 990 erbeten.



Apotheken-Notdienst

»Änderungen vorbehalten«

jeweils 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des Folgetages!
Aktueller Notdienst unter www.aponet.de

Freitag, 14.02.2020
Apotheke Abtsgmünd
Hauptstr. 33
Tel. 07366/6359

Stifts-Apotheke
Ellwangen
Priestergasse 9
Tel. 07961/90400

Samstag, 15.02.2020
Apotheke am Markt
Hüttlingen
Abtsgmünder Str. 7
Tel. 07361/5280581

Sonntag, 16.02.2020
Apotheke im Kaufland
Ellwangen
Dr.-Adolf-Schneider-Str. 20
Tel. 07961/90510

Härtsfeld-Apotheke
Aalen-Ebnat
Ebnater Hauptstr. 44
Tel. 07367/4454

Montag, 17.02.2020
Apotheke Dr. Jäger Aalen
Gmünder Str. 4
Tel. 07361/62587

Dienstag, 18.02.2020
Kochertal-Apotheke
Oberkochen
Heidenheimer Str. 16
Tel. 07364/7666

Marien-Apotheke
Ellwangen
Marienstr. 13
Tel. 07961/3525

Mittwoch, 19.02.2020
Apotheke am ZOB Aalen
Bahnhofstr. 32
Tel. 07361/69020

Donnerstag, 20.02.2020
Stern-Apotheke Aalen
Reichsstädter Str. 22
Tel. 07361/62770

Apotheken-Notdienst

Der aktuelle Apotheken-Notdienst kann bei der Landesapotheken-Kammer Baden-Württemberg unter E-Mail <http://www.lak-bw.notdienst-portal.de/> abgerufen werden.

Apotheken-Notdienstfinder kostenfrei aus dem Festnetz
Tel. 0800/0022 8 33
Handy max 69 ct/min.
Tel. 22 8 33

Kostenloses Parken

in der Rathaus-Tiefgarage in Unterkochen – mit Parkscheibe bis zwei Stunden



➕ Rettungsdienst-Notfallrettung/Notarzt

Der Notarzt für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen unter **112**

Notfallpraxis Aalen –

am Ostalb-Klinikum Aalen
Im Kälblesrain 1, 73430 Aalen
Öffnungszeiten:
Mittwoch, 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Freitag, 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag,
8.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Hausärztlicher Notdienst
116117

Augenärztlicher Notdienst
0180/50112098

Zahnärztlicher Notdienst
0711/7877788

Die Polizei-Notruf 110
ist wie folgt zu erreichen:
Polizeiposten Oberkochen
07364/95599-0

außerhalb der Dienstzeiten:
Polizeirevier Aalen **07361/5240**

Feuerwehr-Notruf **112**

Krankentransporte **19222**

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließung

In der Zeit vom 31.01.2020 bis zum 06.02.2020 hat auf dem Standesamt Aalen das folgende Paar die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor:

31.01.2020
Ivana Tenzera und
Zvonimir Bartolovic,
Aalener Str. 54, 73432 Aalen

Sterbefall

In der Zeit vom 24.01.2020 bis zum 06.02.2020 wurde im Standesamt Aalen der Sterbefall folgender Personen beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor:

26.01.2020
Josef Julius Bodenmüller,
Breslauer Str. 2, 73432 Aalen

04.02.2020
Peter Schuster,
Bockgasse 11, 73432 Aalen

Wir gratulieren

Maria Luise Hägele,
Liebigstraße 9,
zum 80. Geburtstag
am 16. Februar 2020

Karl Hahn,
Heidenheimer Straße 27,
zum 75. Geburtstag
am 16. Februar 2020

Hunde bitte an der Leine halten!



Staatswaldbetreuung in neuen Strukturen



Forstbezirk Östliche Alb am Standort Königsbronn-Itzelberg kümmert sich mit 83 Mitarbeitenden um den Staatswald auf der östlichen Schwäbischen Alb

Am 01.01.2020 wurde zur Bewirtschaftung des Staatswaldes in Baden-Württemberg die Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (ForstBW) gegründet. Neben der Unternehmenszentrale in Tübingen-Bebenhausen hat ForstBW 21 Forstbezirke im Land eingerichtet. Der Forstbezirk Östliche Alb betreut auf einer Fläche von rund 17.000 Hektar den Staatswald in den Landkreisen Heidenheim und Ostalb zwischen Gerstetten im Süden und Aalen und Lauchheim im Norden.

Der Sitz des Forstbezirks Östliche Alb befindet sich in Königsbronn-Itzelberg in der ehemaligen Grundschule.

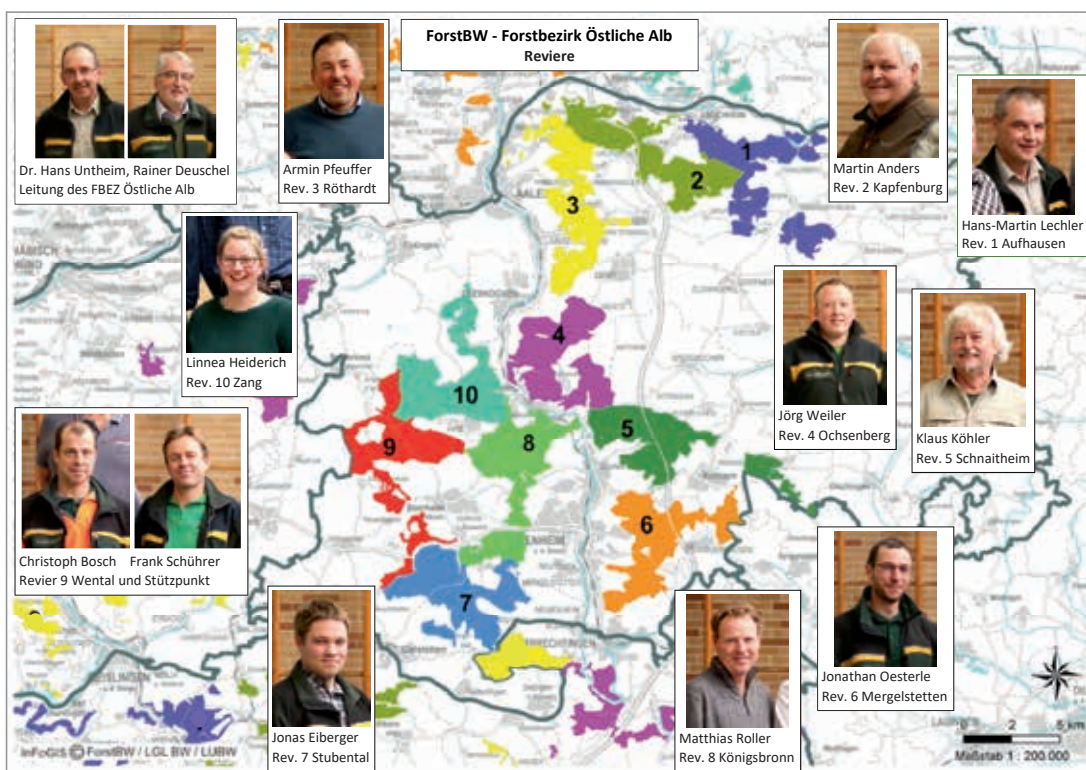
Die Leitung hat Dr. Hans Untheim, der bisher die untere Forstbehörde im Landratsamt Heidenheim leitete. Sein Stellvertreter ist Rainer Deuschel, der bisherige Leiter der Forstaußenstelle Bopfingen im Ostalbkreis.

Eine Besonderheit des Forstbezirks ist das Stützpunktvier Wental, das neben der Ausbildung von Forstwirten für die Fortbildung aller Forstwirte, Waldbesitzer und Unternehmer in der Region zuständig ist.

Der ForstBW-Forstbezirk arbeitet eng mit den anderen forstlichen Organisationseinheiten in der Region zusammen, unter anderem mit den unteren Forstbehörden bei den Landratsämtern Heidenheim und Ostalbkreis, die wie bisher die Waldbesitzer im Kommunal- und Privatwald beraten und betreuen.

Ihre Ansprechpartner für den Staatswald im Forstbezirk Östliche Alb sind:

Revier	Revierleitung	Telefonnummer	E-Mailadresse
Forstbezirk Östliche Alb	Zentrale	07328 / 8034950	Oestliche-Alb@forstbw.de
Leitung	Dr. Untheim, Hans	0162 13 90 920	Hans.Untheim@forstbw.de
Stellvertretung	Deuschel, Rainer	0172 67 58 189	Rainer.Deuschel@forstbw.de
1 Aufhausen	Lechler, Hans-Martin	0172 68 22 718	Hans-Martin.Lechler@forstbw.de
2 Kapfenburg	Anders, Martin	0172 67 11 244	Martin.Anders@forstbw.de
3 Röthardt	Pfeuffer, Armin	0172 69 96 639	Armin.Pfeuffer@forstbw.de
4 Ochsenberg	Weiler, Jörg	0173 61 01 682	Joerg.Weiler@forstbw.de
5 Schnaitheim	Köhler, Klaus	0172 56 85 920	Klaus.Koehler@forstbw.de
6 Mergelstetten	Oesterle, Jonathan	0173 60 98 460	Jonathan.Oesterle@forstbw.de
7 Stubental	Eiberger, Jonas	0162 32 28 605	Jonas.Eiberger@forstbw.de
8 Königsbronn	Roller, Mathias	0173 66 93 188	Mathias.Roller@forstbw.de
9 Wental	Bosch, Christof	0172 57 69 777	Christof.Bosch@forstbw.de
10 Zang	Heiderich, Linnea	0162 30 63 672	Linnea.Heiderich@forstbw.de
Stützpunkt Wental	Schührer, Frank	07323 / 7775	Sp.Wental@forstbw.de
		0173 65 31 475	Frank.Schuehrer@forstbw.de



Ein Hinweis an alle Brennholzkunden:

Ihre Bestellungen sind eingegangen und werden im Moment bearbeitet. Über die Zuteilung des Holzes werden Sie informiert, sobald die Aufarbeitung abgeschlossen ist.

Schulmitteilungen

Kocherburgschule Unterkochen



Einladung zum Informationsnachmittag für Eltern und Schüler an der Kocherburgschule

Freitag, 14. Februar 2020,
um 15.00 Uhr

Die Kocherburgschule geht mit den Erfahrungen der Realschule und der Werkrealschule neue Wege, um auf die individuellen Bedürfnisse und Stärken jedes einzelnen Schülers eingehen zu können. Unterricht führt zum Erfolg, wenn Schüler in einer förderlichen Umgebung ihre Stärken entfalten können und ihr Lernen selbst mitgestalten. Das pädagogische Konzept der Gemeinschaftsschule verbindet traditionellen Unterricht mit modernen Unterrichtsmethoden. Für Eltern ist es besonders wichtig, sich über die vorhandenen Angebote und den Einsatz der digitalen Medien im Unterricht zu informieren.

Wir möchten Ihnen die Gelegenheit geben, die neuen Lernräume und das pädagogische Konzept der Kocherburgschule kennenzulernen.

Zusätzlich bieten wir nach telefonischer Anmeldung auch Besuchstage an. Nähere Auskünfte erhalten Sie über unser Sekretariat, Tel. 07361/98710.



Weitere Informationen zum Informationsnachmittag finden Sie auf unserer Homepage <http://www.kocherburgschule.de>!



Vorteile der Gemeinschaftsschule

- Das einzelne Kind steht im Mittelpunkt
- Alle Abschlüsse sind möglich:
Hauptschulabschluss
Realschulabschluss
Abitur
- Alle Wege bleiben offen
- Lehrer aus allen Schularten unterrichten
- Kleine Lerngruppen
- Die Gemeinschaftsschule hat ein Ganztageschulkonzept
- Hausaufgaben werden zu Schulaufgaben

Fit für die Welt von morgen – neue Berufe kennenlernen

Am letzten Freitag war in der Kocherburgschule „Coaching4Future“ zu Gast. Dabei erhielten die Schülerinnen und Schüler einen spannenden multimedialen Vortrag über die Arbeitswelt von morgen. In den MINT-Berufen wurden beispielsweise neue



Werkstoffe oder IT-Technik vorgestellt, die in der Zukunft zum Einsatz kommen werden. Die Digitalisierung in allen Lebensbereichen ist eine große Herausforderung für Auszubildende. Die Berufsorientierung der Kocherburgschule zielt genau darauf ab, die Schülerinnen und Schüler fit für die Zukunft zu machen.

Neues aus der Bücherei

Aktuelles aus der Bücherei Unterkochen

Neue Medien in Ihrer Bücherei

Kinderliteratur:

BOOKii – Zähle die Tiere von 1 bis 10 (BOOKii)

So wird Zählen lernen zum Kinderspiel! Mit dem BOOKii Hörstift gehen die Kleinen auf Entdeckungsreise in die Welt der Zahlen und des Zählens. Einfach die abgebildeten Tiere nacheinander antippen und schon freuen sich Schaf, Katze, Gänse und Co. mit den Kindern über die richtige Antwort.

Conni kommt in den Kindergarten (Bilderbuch)

Connie feiert ihren 3. Geburtstag und darf endlich in den Kindergarten gehen. Ab 3.

Conni bekommt Taschengeld (Bilderbuch)

Endlich bekommt Conni Taschengeld. Jedes Geldstück wirft sie in ihr dickes Sparschwein. Und wenn das voll ist, kauft sich Conni das kleine Spielzeugpony mit dem Geheimversteck. Bis es soweit ist, zählt Conni immer wieder mit Mama ihr gespartes Geld, lässt sich von Opa ausländische Münzen zeigen und eröffnet sogar ein eigenes Konto auf der Bank.

Kati, die Möwe (Bilderbuch)

Die Lachmöwen Kati, Kiki und Karl staunen: Immer mehr Vögel lassen sich in ihrer Nähe nieder. Nils, der Kormoran, gefällt Kati über alles. Sie ahmt ihn nach und fühlt sich bald selbst wie ein Kormoran. Als sie wie Nils tief ins kalte Wasser taucht, ertrinkt sie beinahe. Im letzten Moment

wird sie von ihren Freunden gerettet. Obwohl Kati an ihre Grenzen als Möwe stößt, lernt sie vieles über die fremden Vögel und hofft – wie Kiki und Karl –, dass Nils im nächsten Winter wiederkommt.

Max und der Läusealarm

(Bilderbuch)

Hilfe, in Max' Kindergarten ist Läusealarm! Aber zum Glück weiß Mama, was zu tun ist: Haare kämmen und mit Spezialshampoo waschen, Bettwäsche und Kuscheltiere in die Waschmaschine stecken – und schon bald ist das große Krabbeln wieder vorbei! Eine humorvolle Bilderbuchgeschichte über die kleinen Plagegeister – und wie man sie wieder los wird.

Max lernt Rad fahren

(Bilderbuch)

Achtung, fertig, los! Max saust mit seinem Laufrad über den Hof. Aber eigentlich ist er dafür schon zu groß. Max braucht ein richtiges Fahrrad! Zusammen mit Mama repariert er das alte Kinderrad von Felix. Dann heißt es üben, üben, üben ... und schon bald fährt Max die ersten Kurven.

Oljelund, Thea:

Polly bekommt ein Pferd

(Pferde)

Eigentlich hat sich Polly nie für Pferde interessiert. Sie hat sich auch kein eigenes Pferd gewünscht. Aber als Polly mit ihren Eltern aufs Land zieht, wird alles anders.

Tino:

Der Schatz des Römern

(Abenteuer)

Jannik und Elena machen Ferien bei Tante Thea. In einem verwilderten Garten entdecken die Kinder einen Geheimgang. Dort finden sie eine kleine Pyramide aus Glas.

TKKG Junior – Die Dino-Diebe

(Krimi)

Bd. 8. – Bei Bauarbeiten wurde ein echtes Dinosaurierskelett entdeckt. Klar, dass TKKG sich diesen Sensationsfund sofort im Museum anschauen. Doch auf einmal fehlt im Skelett ein Knochen! Die vier Detektive machen sich auf die Suche nach dem Dieb. Ab 8.

Jugendbuch:

Wolf, Sara:

Heartless – Der Kuss der Diebin

(Fantastisches)

Zera wurde das Herz gestohlen, jetzt will sie selbst Luciens Herz rauben. Sie ist eine Herzlose, deren einzige Aussicht auf Freiheit das Herz des Prinzen ist. Als sich der scheinbar kalte Prinz als gerechtigkeitsliebend und sanft herausstellt, zweifelt sie an ihrem Vorhaben. Ab 14.

DVD-Kinder:

Die drei !!!

Sportskanone Franzi, Leseratte Kim und die modebegeisterte Marie sind beste Freundinnen – und Nachwuchs-Detektivinnen. In den Sommerferien nehmen sie an einem Theaterprojekt zu »Peter Pan« teil. Während der Probe mit dem schrulligen Regisseur Robert Wilhelms ertönen plötzlich seltsame Geräusche im Saal, das Licht beginnt bedrohlich zu flackern, Kostüme werden zerschnitten und auf dem Schminkspiegel erscheint eine Drohbotschaft. Spukt hier wirklich ein einsames Phantom und sinnt auf Rache? Doch auch einige der anderen Workshop-Teilnehmer verhalten sich merkwürdig. Wer hat ein Motiv, dem Theater zu schaden? Ein neuer Fall für Franzi, Kim und Marie! Werden DIE DREI !!! das Rätsel lösen?

Der König der Löwen

Mit »Der König der Löwen« kehrt eines der bekanntesten und beliebtesten Disney-Abenteuer zurück. Freuen Sie sich auf die bahnbrechende Neuinterpretation von Erfolgsregisseur Jon Favreau mit atemberaubenden visuellen Effekten und fotorealistischen Animationstechniken. Ab 6.

Angry Birds 2

Als eine neue Bedrohung auftaucht, die sowohl die Insel der Vögel als auch die Insel der Schweine in Gefahr bringt, rekrutieren Red, Chuck, Bombe und Mächtiger Adler Chucks Schwester Silver und tun sich mit den Schweinen Leonard, seiner Assistentin Courtney und dem Technik-Nerd Garry zusammen. Gemeinsam schmieden sie einen wackeligen Waffenstillstand und bilden ein ungewöhnliches Superteam, um ihre Heimat zu retten.

DVD-Erwachsene:

Leberkäsjunkie

Schluss mit Leberkäs. Diesmal bekommt es der Eberhofer mit seinem bisher schlimmsten Widersacher zu tun: Cholesterin. Ab jetzt gibt's nur noch gesundes Essen von der Oma. Zu den Leberkäsentzugserscheinungen gesellen sich brutalster Schlafmangel und stinkende Windeln, weil Halb-Ex-Freundin Susi den Franz verpflichtet hat, eine Weile auf den gemeinsamen Sohn Paul aufzupassen. Die Verziehung des Sohnes kriegt er nebenbei gut hin, aber wie immer ist die Idylle von Niederkaltenkirchen durch allerhand Kriminalität getrübt: Brandstiftung, Mord und Bauintrigen. Selbstverständlich eilt Kumpel und selbst ernannter Privatdetektiv Rudi Birkenberger zu Hilfe, um ungefragt bei Ernährung, Erziehung und Ermittlung zu beraten. Ab 12.

Once Upon a time in... Hollywood

Hollywood 1969: Die große Zeit der Western ist vorbei. Rick Dalton befindet sich mit seiner Schauspielkarriere auf dem absteigenden Ast, denn der Ruhm seiner Hit-Serie »Bounty Law« verblasst mehr und mehr und die Angebote des Filmproduzenten Marvin Schwarz erscheinen ihm nicht attraktiv genug. Zu allem Überfluss zieht dann im Nachbarhaus auch noch der neue Star-Regisseur Roman Polanski mit seiner Frau, der Schauspielerin Sharon Tate, ein. Gemeinsam mit seinem Stuntdouble und besten Freund Cliff Booth versucht Dalton, in der Traumfabrik zu überleben und als Filmstar zu neuem Ruhm zu gelangen, während Hollywood kurz davor steht, von den Manson-Morden erschüttert zu werden. Ab 16.

Romane:

Hennig, Tessa:

Bea macht blau

(Frauen)

Nachdem Tochter Caroline ausgezogen ist, sollte für Bea und ihren Mann eine neue Zeit der Zweisamkeit anbrechen. Doch es kommt alles anders: Matthias hat eine Affäre, Caroline ist schwanger und Bea wird alles zu viel. Sie reist nach San Sebastián. Dort nimmt ihr Leben eine neue Wendung.

Lea, Caroline:
Die Farbe von Glas
(Frauen)

Island, 1686: Um nicht zu verhungern, willigt die junge Rosa in die Ehe mit dem wohlhabenden Jon ein. Auf seinem Gehöft aber leidet Rosa mehr und mehr unter Einsamkeit und Jons Geheimniskrämerei. Was ist aus Jons erster Frau Anna geworden? Spukt es im Gehöft oder verliert Rosa langsam den Verstand?

Moehringer, J.R.:
Knapp am Herz vorbei
(Unterhaltung)

Willie Sutton, 1901 in Brooklyn geboren, gerät früh auf die schiefe Bahn. Dann lernt er seine große Liebe Bess kennen, begeht für sie einen Raub, sie brennen gemeinsam durch. Gefängnisaufenthalte sind die Folge, doch Willie gibt nicht klein bei. 1969, als schwer kranker Mann, wird er entlassen.

Roberts, Nora:
Spuren der Hoffnung
(Familie)

Bd. 1. – Iona folgt den Spuren ihrer Vorfahren ins sagenumwobene County Mayo. Der attraktive Boyle bietet ihr eine Stelle in seinem Gestüt an und beide spüren schon nach kurzer Zeit, dass etwas Magisches zwischen ihnen entsteht. Doch wo Licht ist, ist auch Schatten und Iona muss um ihr Glück kämpfen. Band 1 der O'Dwyer-Trilogie.

Scriverius, Henrike:
Die Gärten von Monte Spina
(Unterhaltung)

Nach dem Unfalltod ihres Mannes wird Toni als Gärtnerin auf einer einsamen Privatinsel in der Nähe von Lanzarote angestellt. Trotz der grandiosen Landschaft leidet sie bald unter dem aggressiven, selbstsüchtigen Besitzer, in den sie sich dann trotzdem verliebt, weil sie glaubt, ihn ändern zu können.

Vereine

TV 1884 Unterkochen e.V.



Abteilung Tischtennis

Spielberichte vom 08.02.2020

Landesklasse Gruppe 7 DJK Wasseralfingen – TVU I 3:9

Mannschaftsaufstellung:
Raphael Blessing, Sascha Diehl, Patrick Ebbers, Thomas Heidler, Marc Schmid, Bruno Thome

Erneut konnte der TVU I das Stadtderby gegen die DJK für sich entscheiden. Zu Beginn der Partie war die DJK ein absolut ebenbürtiger Gegner, aber der TVU I wurde von Match zu Match sicherer und brachte den Sieg nach Hause. Nicht gerade einen Glanzstart gab es für den TVU in den Doppel-Begegnungen. Doppel 1 mit Diehl/Blessing entschied seine Partie klar mit 3:0 gegen Abele/Ilg für sich. Das Doppel 2, besetzt mit Ebbers/Schmid, bekam die volle Heimstärke der Wasseralfinger zu spüren. Es verlor sein Match mit 0:3 Sätzen gegen das Doppel Mangold/Henne. Das Doppel 3 mit Heidler/Thome erzielte die Überraschung des Abends. Es gewann mit 3:1 Sätzen gegen Bauer/Bajrami und brachte den TVU mit 2:1 in Führung. Mit den Einzelbegegnungen im vorderen Paarkreuz ging es sehr holprig weiter. Im ersten Match zwischen Sascha Diehl und Udo Mangold geriet der TVUler mit 0:2 in Rückstand. Ab dem dritten Satz hatte der TVUler sein Spiel im Griff und konnte sich letztlich mit 3:2-Sätzen durchsetzen. Raphael Blessing löste seine Aufgabe besser. Er entschied sein Match gegen Jochen Henne mit 3:0-Sätzen für sich. Im darauf folgenden Match des mittleren Paarkreuz brachte Thomas Heidler den nächsten Punkt. Mit 3:0-Sätzen blieb er Sieger über Jürgen Ilg. Patrick Ebbers dagegen kämpfte an diesem Abend mit stumpfen Waffen gegen Thomas Abele. Der TVUler gab sein Match mit 1:3-Sätzen ab. Aufgabe des hinteren Paarkreuz, den Punktestand zu erhöhen, doch die Punkte wurden geteilt. Ersatzspieler Bruno Thome hielt ordentlich Matthias Bauer mit, doch der Wasseralfinger war an diesem Tag eine Nummer zu stark. Den nächsten Punkt

holte schließlich Marc Schmid mit einem 3:0-Sieg über Valon Bajrami. Zwischenstand für den TVU 6:3.

Im vorderen Paarkreuz hatte der TVU dann ordentlich zu kämpfen. Raphael Blessing kämpfte in fünf harten Sätzen für den Sieg über Udo Mangold. Zu dem Zeitpunkt ein sehr wichtiger Gewinn für den TVU. Nr. 2 Sascha Diehl, der parallel dazu spielte, konnte die Partie mit 3:1-Sätzen gegen Jochen Henne für sich entscheiden. Beim Spielstand von 8:3 für den TVU setzte Patrick Ebbers mit seinem 3:0-Satz-Gewinn über Jürgen Ilg den Schlusspunkt.

Gepunktet haben:

Die Doppel Diehl/Blessing und Heidler/Thome

Im Einzel: R. Blessing (2), S. Diehl (2), Th. Heidler, M. Schmid, P. Ebbers

TTC Witzighausen I – TVU II 9:5 Mannschaftsaufstellung:

Gian Truöl, Jürgen Kratky, Lazgin Sis, Uwe Knobloch, Rainer Buchstab, Jürgen Benz

Bis zum Spielstand 5:5 konnte unsere 2. Mannschaft beim Tabellenletzten gut mithalten. Dann gingen allerdings 4 Spiele in Serie verloren und das Spiel endete mit einer 5:9-Niederlage. Es wird nun sehr schwer für unsere Mannschaft, die Klasse zu erhalten.

Gepunktet haben:

Das Doppel Kratky/Buchstab

Im Einzel: G. Truöl (2), R. Buchstab, J. Benz

Kreisliga C, Gruppe 2

TTC Königsbronn – TVU IV 4:9 Mannschaftsaufstellung:

Andreas Karl, Michael Schaupp, Günther Martsch, Dietmar Schmid, Peter Michalak, Bernd Balle

Beim Spitzenspiel in der Kreisliga C Gruppe 2 war die 4. Mannschaft zu Gast beim Tabellenzweiten in Königsbronn. Die Eingangsdoppel liefen 0:3 für Unterkochen, dabei konnten Martsch/Schmid den Sieg gegen das Einser-Doppel Kolak/Kolb in einem hartem 5-Satz-Match trotz 10:8-Rückstand mit 14:12 für sich entscheiden. Das erste Paarkreuz mit Sven Kolak und Elmar Brändel war von Unterkochen an diesem Tag nicht zu besiegen und erzielte alle 4 Punkte auf Königsbronner Seite. Dies

wiederholte sich auf der Unterkochener Seite mit 4 Siegen des 2. Paarkreuzes und 2 Siegen des 3. Paarkreuzes.

Gepunktet haben:

Die Doppel Martsch/Schmid, Karl/Schaupp und Balle/Michalak

Im Einzel: G. Martsch (2), D. Schmid (2), P. Michalak, B. Balle

Liederkranz Unterkochen



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Liederkranz Unterkochen 1833 e.V. lädt seine Mitglieder herzlich ein zur Jahreshauptversammlung am Montag, 02. März 2020, im Bischof-Hefe-Haus Unterkochen. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Berichte: Vorstand
Schriftführer
Schatzmeister
Kassenprüfer
Statistiker
Chorleiter
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung
6. Wahlen 2. Vorsitzende/r
Schriftführer
Vertreter Männerchor
Vertreter Frauenchor
Vertreter Cantiamo
Internetbeauftragter
Fahnenabordnung
Kassenprüfer
7. Jahresprogramm
8. Anträge
9. Verschiedenes
10. Grußwort

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens eine Woche vor der Jahreshauptversammlung bei der Vorsitzenden Mechthild Löffler eingereicht werden.

Liebe Mitglieder, bitte notieren Sie sich den Termin.

Touristen-Verein „Die Naturfreunde“ OG Unterkochen



Faschingswanderung am Sonntag, 16.02.2020

Treffpunkt 10.00 Uhr, Naturfreundehaus am Brand

Narrenzunft Bärenfänger Unterkochen



Große Prunksitzung der Bärenfänger

Den Vorständen Bastian Schenk, Ingo Winter und Heike Kaiser war die Freude ins Gesicht geschrieben. Stolz standen sie nach dem Einmarsch der rund 120 Aktiven auf der Bühne und hießen die Gäste in der ausverkauften Sporthalle zur großen Prunksitzung 2020 herzlich willkommen. An der Spitze des Einmarschs präsentierten die Gardien unter dem Motto „Wir sind zusammen groß“, dass sich die Zunft keinerlei Nachwuchsgedanken machen muss. Ortsvorsteherin und Schirmherrin Heidemarie Matzik grüßte traditionell in Reimform und äußerte, dass die „Onderkoacher Narra oifach de Beschde send“. Anschließend übernahm Bastian Schenk als Sitzungspräsident und führte locker durch das Programm.

Als Tanzduo wirbelten Anna und Lina in diesem Jahr erstmals über die Bühne der Bärenfänger. Danach gingen Lisa Weber-Ridget und Bastian Schenk in die Bütt. Als Ehepaar auf Weltreise brachten die beiden viele Lachtränen in die Augen der Gäste – ein vielversprechendes Debüt!



Anlässlich ihres 22. Geburtstages zeigte die Maskengruppe Pulverteufel die Geschichte rund um deren Gruppe und den Quellgeist. Anschließend bewies auch die kleinste Garde der NZU, die Roten Flitzer, dass sich der Verein keinerlei Nachwuchsgedanken machen muss. Die neun Mädels im Alter von 6 bis 10 Jahren präsentierten ihren gewohnt schwungvollen Gardetanz zu einem Dance-Medley. Für begeisterten Beifall sorgte auch der Showtanz „B-XPlosion“. Unter dem Motto „High School Musical“ präsentierten die 17 Tänzerinnen und Tänzer ein ganz normales Abschlussjahr auf einer Schule und bestanden das Bühnendebüt unter neuer Leitung mit der Note „Sehr gut“. Nach der ersten Tanzpause brachte die Teddy-Garde der NZU die Zuschauer zum Schwärmen.





Die 8 Mädchen zwischen 11 und 15 Jahren wirbelten in perfektionistischer Art und Weise zu einem Garde-Medley über die Bühne. Schaurig wurde es anschließend mit der „EDC Emergent Dance Crew“ der Fachsenfelder Schlosshexen. Mit „Schleferbrat“ durfte die NZU erstmals in diesem Jahr die TSG Hofherrnweiler auf ihrer Prunksitzung präsentieren. Die Zuschauer staunten nicht schlecht, als der tanzende Elferrat der TSG mit Schleuderbrettern allerlei spektakuläre Flüge darbot.



Das Tanzmariechen Hannah Schäffauer tanzte in gewohnter perfektionistischer Art und Weise, schwungvoll zur Musik aus einem Pop-Medley. Auch das Tanzmariechen feiert in diesem Jahr ein Jubiläum. So steht Hanna im zehnten Jahr auf der Bühne der NZU. Dies nahm Bastian Schenk zum Anlass, Hanna ihr erstes Kostüm zu übergeben.

Der Fanfarenzug der Narrenzunft unter Leitung von Sabine Bolsinger und Julia Jakobi präsentierte Fanfarenmusik auf höchstem Niveau. Schwungvoll und locker spielten diese auf der Prunksitzung.



Nach der zweiten Tanzpause berichteten Franz-Josef Gockner, Claudia Gockner, Renate Lautscham und Kay Schlude-Minich wieder mit ihrem Ratsch und Tratsch über die örtlichen Geschehnisse in Unterkochen. Die vier beklagten selbstverständlich auch die nach wie vor optimierbare Parkplatzsituation an der Sporthalle.

Zu einem Schlager-Medley tanzten die 11 Mädels der Blauen Garde. Die NZU-Tanzbären präsentierten danach ihren aktuellen Tanz. Unter dem Motto „Cabaret“ stürmten die 17 Männer grazil die Bühne. Anschließend wurde es dann nochmals mystisch. Der Maskentanz der Faschingsfreunde Köisingen wurde durch Sitzungspräsident Bastian

Schenk angesagt und brachte die Zuschauer zum Staunen. Zuletzt beendete die neue Goldene Garde der NZU den Abend. Zu einem Schlager-Medley tanzten sich die 13 Mädels ab 18 Jahren in die Herzen ihrer Zuschauer.

Nach dem rund fünf-stündigen, aber dennoch kurzweiligen Programm, durfte Sitzungspräsident Bastian Schenk nochmals alle aktiven Teilnehmer der Prunksitzung auf der Bühne begrüßen. Die Tanzkapelle Voyage lud anschließend noch zum gemütlichen Ausklang auf die Tanzfläche ein.



KGU

Abt. Fotofreunde

**Zusammenkunft am Montag, 17. Februar 2020**

Beginn 19.30 Uhr im Rathaussaal Unterkochen.

Das neue Fotojahr beginnt mit einer Digitalschau einer Rundreise durch Portugal, fotografiert von Frank Leipnitz.

Gäste sind immer willkommen!

Jahrgänge**Altersgenossen 1941**

Zu unserer gemeinsamen Zusammenkunft treffen wir uns mit Partnern am **Mittwoch, 19. Februar 2020, um 14.00 Uhr**, im Naturfreundehaus am Brand.

Horst Dobler

Kirchliche Mitteilungen**Evangelische Kirchengemeinde Unterkochen-Ebnat****Das Wort für die Woche lautet:**

„Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.“ (Hebr. 3,15)

Sonntag, 16. Februar 2020

10.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl im Jochen-Klepper-Haus in Ebnat (Pfarrer Manfred Metzger)

Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchenkaffee!

18.00 Uhr

ZAGG Jugendgottesdienst im Evang. Gemeindehaus Friedhofstraße 5, Aalen

Montag, 17. Februar 2020

08.00 Uhr

Maxiclub Unterkochen
Albert-Schweitzer-Haus,
Otto-Hahn-Str. 55, Unterkochen
Info und Anmeldung bei der Familien-Bildungsstätte Aalen,
Tel. 07361/555146

Neuer Kirchengemeinderat eingesetzt

Am 12. Januar wurde der neue Kirchengemeinderat feierlich in sein Amt eingesetzt und der alte verabschiedet.

Auf dem Bild zu sehen von links: Manfred Rong (neu, zuständig für das Jochen-Klepper-Haus, Bauausschuss), Doris Graef, untere Reihe (Kirchenpflegerin), Florian Rufner, obere Reihe (neu, Delegierter für die Bezirkssynode und verantwortlich für die



Jugendarbeit), Michael Maas (Diakoniebeauftragter), Pfr. Manfred Metzger, Albrecht Ehrmann, (scheidender 2. Vorsitzender), Galina Rais (neu, Kindergartenausschuss), Sandra Rickmann (neu, Bauausschuss, verantwortlich für das Albert-Schweitzer-Haus), Dorette Volkenandt, obere Reihe (neu, 2. Vorsitzende, Stellvertreterin für die Bezirkssynode, Bauausschuss), Ingeborg Huber, untere Reihe (Kirchenmusik, Faire Gemeinde, Kindergartenausschuss), Martina Küppers, untere Reihe (scheidende Kirchengemeinderätin, weiterhin Faire Gemeinde), Andreas Schmid, obere Reihe (scheidender Kirchengemeinderat), Paul Mahlerwein, obere Reihe (scheidender Kirchengemeinderat), Susanne Königeter, untere Reihe (scheidende Kirchengemeinderätin, weiterhin ehrenamtliche Mesnerin Friedenskirche)

18.00 Uhr

„Frauengymnastik“

im Jochen-Klepper-Haus in Ebnat

19.00 Uhr

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im

Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen.

Dienstag, 18. Februar 2020

08.00 Uhr

Maxiclub Unterkochen

Albert-Schweitzer-Haus,
Otto-Hahn-Str. 55, Unterkochen

09.00 Uhr

Herzliche Einladung zum

„Literaturfrühstück“ im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen!

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Stadtbücherei Aalen.

Kontakt: Monika Eichler,
Tel. 07361/87852

Referentin: Eugenie Andres
Die Referentin, Frau Andres, stellt den Roman „Das Genie“ von Autor Klaus Cäsar Zeher vor, der das Schicksal des Hochbegabten

William James Sidis schildert.

Kaum jemand kennt Sidis, dabei galt er Ende des 19. Jahrhunderts als Wunderkind. Der Autor hat den Hochbegabten wiederentdeckt und ein fesselndes Buch geschrieben.

Mittwoch, 19. Februar 2020

08.00 Uhr

Maxiclub Unterkochen

Albert-Schweitzer-Haus,
Otto-Hahn-Str. 55,
Unterkochen

09.30 Uhr

„Russischer Frauenhauskreis“ im Jochen-Klepper-Haus in Ebnat

18.30 Uhr

Posaunenchorprobe im Jochen-Klepper-Haus in Ebnat

Donnerstag, 20. Februar 2020

18.00 Uhr

„Frauengymnastik“

im Jochen-Klepper-Haus in Ebnat

19.30 Uhr

Männertreff im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen

Freitag, 21. Februar 2020

09.30 Uhr
Spielgruppe im
Albert-Schweitzer-Haus
(Leitung: Alessandra Kaltenberger,
Tel. 01516/5031873)

**Vorankündigung
„Offener Nachmittag“**

Der nächste „Offene Nachmittag“ findet am Montag, 24. Februar 2020, um 14.30 Uhr im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen statt.
„Spielesachmittag“ –
Referentin: Ilse Wiehler-Galbas
Dazu laden wir Sie herzlich ein!

**Ev. Kirchengemeinde
Unterkochen-Ebnat**
Kopernikusstraße 9
73432 Aalen-Unterkochen
Tel. 07361/8520 · Fax 07361/9734938
www.unterkochen-ebnat-
evangelisch

Pfarrer Manfred Metzger
manfred.metzger@elkw.de

Sekretariat: Eva Weis
Öffnungszeiten Pfarramt:
freitags von 08.30 – 11.30 Uhr
evangelisch.unterkochen-ebnat@
t-online.de

**Katholische
Kirchengemeinde
St. Maria**



Samstag, 15. Februar 2020

17.50 Uhr
Rosenkranz
18.30 Uhr
Vorabendmesse

Sonntag, 16. Februar 2020

6. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr
Eucharistiefeier

Montag, 17. Februar 2020

16.30 Uhr
Rosenkranz und stille Anbetung

Dienstag, 18. Februar 2020

17.50 Uhr
Rosenkranz
18.30 Uhr
KAB-Abendmesse mit Toten-
gedenken und Missionsopfer

19.30 Uhr

KAB-Abend „Ein Abend mit dem
Präses“ im Bischof-Hefe-Haus

Mittwoch, 19. Februar 2020

15.15 Uhr
Erstkommunionunterricht
16.30 Uhr
Rosenkranz

Donnerstag, 20. Februar 2020

Kein Gottesdienst

Freitag, 21. Februar 2020

16.30 Uhr
Rosenkranz

Samstag, 22. Februar 2020

Kein Gottesdienst

Sonntag, 23. Februar 2020

7. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr
Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit:

Samstags ab 19.30 Uhr (nach der
Vorabendmesse)

Pastoralteam

Pfarrer Andreas Macho
Bühlstraße 33, 73447 Oberkochen,
Tel. 07364/6597
E-Mail:
KathPfarramt.Oberkochen@drs.de

Pater Albert Kannaen
Graf-Hartmann-Straße 18,
73432 Aalen-Ebnat, Tel. 07367/2500
E-Mail: Albert.Kannaen@drs.de

Pastoralreferentin Julia Schneider
Bühlstraße 33, 73447 Oberkochen,
Tel. 07364/4104133
E-Mail: Julia.Schneider@drs.de

Das Pfarramt ist geöffnet:

Dienstag und Donnerstag
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
oder nach telefonischer Rücksprache
jederzeit möglich
Telefon: 07361/8521
Telefax: 07361/88413
E-mail: StMaria.Unterkochen@drs.de



Homepage der Seelsorgeeinheit:
www.se-haertsfeld-kochertal.de

**NEUE E-Mail-Adresse
der Kirchenpflege:**

Sie erreichen ab sofort unsere Kir-
chenpflege unter der E-Mail-Adres-
se: StMaria.Unterkochen@nbnk.drs.de
und zusätzlich auch unter Tel.
07367/5368.

**Ehrenamtlicher Fahrdienst
an Sonntagen zur
Marienwallfahrtskirche**

Auch an den kommenden Sonnta-
gen
16. Februar 2020 – 9.00 Uhr
23. Februar 2020 – 10.30 Uhr
fährt der ehrenamtliche Fahrdienst
zur kath. Kirche in Unterkochen
zum Gottesdienst. Wer also am
Sonntag zur Kirche möchte, kann
sich freitags zwischen 8.00 Uhr
und 11.00 Uhr im Pfarrbüro unter
Tel. 07361/8521 anmelden.
Für kurzfristige Abmeldungen bitte
unter **Tel. 0176/76675824** anrufen.

**Katholischer Deutscher
Frauenbund**



Senioren

Fasnetskaffee

am Donnerstag, 20. Februar 2020, um
09.00 Uhr, im Bischof-Hefe-Haus.

Verschiedenes

Frauen-Kleider-Basar

**Frühjahr/Sommer 2020
Jurahalle Ebnat**

Am Samstag, 21. März 2020, findet
von 10.00 – 14.00 Uhr in Ebnat ein
Frauen-Kleider-Basar statt.
Interessierte finden Second-Hand-
Damen-Bekleidung, Umstands-
Mode, Sportbekleidung, Trachtenmode
nach Art und Größe sortiert sowie
Schuhe und Accessoires.

**Am 09. März 2020 von 09.00 – 10.00
Uhr und 18.00 – 19.00 Uhr Vergabe
der Teilnehmer-Nummern sowie
Infos zum Basar.**

Tel. 07367/2389 und 07367/343025